

	Objekt: Karolinger: Ludwig der Fromme
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter
	Inventarnummer: 18202906

Beschreibung

Unicum. Gegossen. Alte Vergoldung und Fassung. - Die sehr qualitativ ausgeführte Vs. ist eng an die Solidi Ludwigs des Frommen angelehnt, die Rs. weist auf eine dem Heiligen Martin geweihte Stätte. Nach Lelewel (1841) wurde das Stück 1836 in Lessines (Hennegau) in Belgien gefunden. Wegen dieser Fundprovenienz hat es Grierson (1951) der Kirche St. Martin in Utrecht zugewiesen, nachdem vorher St. Martin in Tours oder St. Martial in Limoges als möglicher Ursprung galten.

Vorderseite: Brustbild Kaiser Ludwigs des Frommen nach rechts mit Lorbeerkranz und Kaisermantel (paludamentum).

Rückseite: Zwischen den Schriftzeilen Kreuz und zwei Sterne.

Vergoldet: Mit Goldüberzug. Nachträgliche Behandlung eines Einzelobjektes, Vorgang gehört nicht zum normalen Herstellungsprozess.

Gefasst: Nachträglich mit einer Fassung versehen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; gegossen

Maße:

Gewicht: 3.84 g; Durchmesser: 22 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 814-840 n. Chr.

wer

wo Utrecht

Gefunden wann

wer

wo Lessines

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Ludwig der Fromme (778-840)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Westeuropa

Schlagworte

- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Geistlicher Fürst
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münzschmuck
- Münzschmuck und Schmuckmünzen
- Porträt
- Silber
- Spitzenstücke und Hauptwerke

Literatur

- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 283 (immer dieses Stück)..
- E. Gariel, Les monnaies royales de France sous la race carolingienne II (1884) 184 Nr. 116 Taf. 18,116.
- J. Lelewel, Anciennes plaques, RBN 1, 1841, 114 Taf 2 Nr. 9.
- P. E. Schramm, Die deutschen Könige und Kaiser in Bildern ihrer Zeit 751-1190 (1983) 158 Nr. 15,11 (P. Berghaus).
- P. Grierson, The gold solidus of Louis the Pious and its imitations, JMP 38, 1951, 19 Nr. E.